

# Bürgerinitiative „Alt-Weilburg“ e.V.

## Protokoll Jahreshauptversammlung Bürgerinitiative Alt-Weilburg 2013

Datum: 16.03.2013 Ort: Café Linshöft, Limburger Straße 41, 35781 Weilburg/Lahn

Anwesende: siehe Teilnehmerliste (insgesamt 22, davon Herr Nobbe vom Weilburger Tageblatt)

Beginn: 15Uhr

- 1.) Begrüßung durch die 1. Vorsitzende Frau Kurzius-Schick, die sich über das „volle Haus“ und den regen Zuspruch an der diesjährigen Jahreshauptversammlung 2013 freute. Im Anschluss folgte die Totenehrung, in der an die im Kalenderjahr 2012 verstorbenen Mitglieder Helga Reucker, Dr. Hans Wiens, Willi Rehn, Helmut Paul, Elfriede Bollfras und Hans Bruchmeier gedacht wurde.
- 2.) Mit der Verlesung des Protokolls der Jahreshauptversammlung von 2012, auf Wunsch des Schriftführers, Herrn Timmer, erfolgte dies seitens der 1. Vorsitzenden, Frau Kurzius-Schick, und der anschließenden Genehmigung durch die Versammlung ist das Protokoll gültig. (eine Einsichtnahme ins Protokoll von 2012 ist möglich)
- 3.) Nun folgte der Jahresbericht der 1. Vorsitzenden, Frau Kurzius-Schick, die neben der Nennung des aktuellen Mitgliederstands von 111 Mitgliedern sowie 20 regelmäßigen Spendern auch einen Rückblick ins vergangene Geschäftsjahr 2012, u.a. mit dem Schwerpunkt „Toilettenhäuschen am Denkmal“, folgen ließ sowie einen Ausblick auf das anstehende Kalenderjahr 2013 vornahm. Hier stehen vor allem das 40-jährige Jubiläum der Bürgerinitiative Alt-Weilburg, der angedachte Jahresaufzug in der zweiten Jahreshälfte sowie der Tag des offenen Denkmals unter dem Motto „Unbequeme Denkmäler“ im Blickpunkt (der ausführliche Jahresrückblick ist hierzu einsehbar). Herr Müller, der 2. Vorsitzende der Bürgerinitiative Alt-Weilburg, verwies an dieser Stelle auf den Link auf der Internetseite der Bürgerinitiative Alt-Weilburg sowie auf die Internetseite [www.weilburg.info](http://www.weilburg.info) von Herrn Gorenflo, die sich beide intensiv mit dem aktuellen Thema „Toilettenhäuschen am Denkmal“ beschäftigen.
- 4.) Darauf folgend verlas Frau Friedrich den Kassenbericht zum Kalenderjahr 2012, der mit Abschluss zum 31.12.2012 ein Minus von 315,49 Euro aufwies. (der Kassenbericht ist einsehbar)
- 5.) In der Aussprache zu den Tagesordnungspunkten 4 und 5 wurde zunächst die Broschüre „150Jahre Lahntalbahn“ angesprochen, deren Verkauf gut laufe und die schon zweimal aufgrund reger Nachfrage nachgedruckt werden musste. Fragen zum Druckverfahren und zum Preis von 4Euro (Digitaldruck und schwarz-weiß Fotos) wurden von Frau Kurzius-Schick beantwortet. Der nächste Punkt beinhaltete die Frage nach dem neuen „Toilettenhäuschen“ am Denkmal. Hier wurden verschiedene Meinungen vorgebracht, die sich um den fragwürdigen Standort, die Gestaltung der Außenfassade, den wirklichen Nutzen der Toilettenanlage im Hinblick auf weitere öffentliche Toiletten in der Kernstadt Weilburg, die Einrichtung als behindertengerechte Toilette, mögliche Alternativen, die Rolle des Denkmalschutzes, des Magistrats, des Stadtparlaments sowie die von Herrn Bürgermeister Schick bei der Planung sowie der Umsetzung drehen. All diese Anregungen werden, so die 1. Vorsitzende, Frau Kurzius-Schick, aufgenommen und in einem Brief zusammengefasst, der an die Stadtverordnetenversammlung weitergeleitet werden wird.
- 6.) Die anschließende Kassenprüfung, am 11. März 2013 im Hause Friedrich durch Herrn Höhler und Herrn Krombach erfolgt, bescheinigte eine ordnungsgemäße Buchführung und führte zum Antrag auf Entlastung des Vorstandes, der mit vier Enthaltungen einstimmig angenommen wurde. (vgl. Kassenprüfungsbericht 2012)

- 7.) Die anstehende Neuwahl des Vorstandes stand unter der Leitung von Herrn Würz. Hierbei wurden die 1. Vorsitzende, Frau Kurzius-Schick, ebenso einstimmig bei jeweils einer Enthaltung wiedergewählt, wie auch der 2. Vorsitzende, Herr Müller, und die Kassiererin, Frau Friedrich. Dem scheidenden Schriftführer, Herrn Werner Timmer, wurde zunächst für sein 21-jähriges Engagement im Vorstand gedankt, ehe mit Herrn Ulrich Winkel ein neuer Schriftführer einstimmig, bei einer Enthaltung, gewählt wurde. Der Vorstand nahm die Wahl an.
- 8.) Auch die Neuwahl der Kassenprüfer brachte mit Herrn Krombach eine Wiederwahl, während Herr Höhler nach dreimaliger Tätigkeit durch Herrn Steuernagel satzungsgemäß ersetzt wurde. Beide Wahlen erfolgten einstimmig bei jeweils einer Enthaltung.
- 9.) Der Punkt „Verschiedenes“ brachte eine Diskussion zum Niedergang der Kernstadt, auch die neue Verkehrsführung mit ihrem Nutzen, aber auch ihren negativen Folgen für die Geschäftswelt sowie fehlenden Hinweisschildern für Ortsfremde wurde kontrovers diskutiert. Herr Höhler lobte an dieser Stelle noch einmal die gute gemachte Internetseite von Herrn Müller sowie die positive Vereinsführung durch den Vorstand im vergangenen Geschäftsjahr. Herr Müller wies an dieser Stelle noch einmal auf die Internetpräsenz von Herrn Gorenflo hin, der ebenfalls Werbung für Weilburg mache.
- 10.) Am Ende der Versammlung wurden die langjährigen Mitglieder geehrt. So standen mit der Ernennung des ehemaligen Schriftführers, Herrn Timmer, zum Ehrenmitglied sowie der Ehrung von Frau Inge Strauß für 25-jährige Mitgliedschaft, der Ehrung von Herrn Fred Bausch für 30-jährige Mitgliedschaft und der Ehrung von Frau Hannelore Friedrich, Herrn Gerhard Würz und Herrn Wulf Erbe für 35-jährige Mitgliedschaft einige Ernennungen an. Weiter Ehrungen konnten wegen Abwesenheit der zu ehrenden Mitglieder nicht vorgenommen werden (vgl. Liste Ehrungen 2013)

Die Sitzung wurde um 16:25Uhr durch die Erste Vorsitzende, Frau Kurzius-Schick offiziell beendet.

Für die Richtigkeit:

\_\_\_\_\_  
Schriftführer Ulrich Winkel

\_\_\_\_\_  
1.vice Vorsitzende Heike Kurzius-Schick

**Weilburger Blätter**, Hlsg. von der Bürgerinitiative „Alt-Weilburg“ e.V.

Verantwortlich für den Inhalt: Heike Kurzius-Schick

Für Form und Inhalt der signierten Beiträge sind die Verfasser verantwortlich.

Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit Genehmigung des Vorstands!

Postadresse: Bürgerinitiative „Alt-Weilburg“ e.V., Postfach 1134, 35771 Weilburg

E-Mail: [vorstand@buergerinitiative-alt-weilburg.de](mailto:vorstand@buergerinitiative-alt-weilburg.de)

Homepage: [www.buergerinitiative-alt-weilburg.de](http://www.buergerinitiative-alt-weilburg.de)

Bankverbindungen:

Kreissparkasse Weilburg: BLZ 511 519 19 Kt. Nr. 100 000 124

Voba Mittelhessen eG BLZ 513 900 00 Kt. Nr. 76 157 901



# BÜRGERINITIATIVE »Alt-Weilburg«

Eintragungser Verein

Bürgerinitiative „Alt-Weilburg“ e. V. • Postfach 11 34 • 35781 Weilburg

Herrn Stadtverordnetenvorsteher Walter Frank,  
Fraktionsvorsitzende der im Weilburger  
Stadtparlament vertretenen Parteien



Weilburg, den 27.3. 2013

Betreff: Toilettenanlage am Denkmal

Sehr geehrter Herr Stadtverordnetenvorsteher,  
sehr geehrte Herren Fraktionsvorsitzende,

mit unserem Schreiben v. 14.01.2013 hatten wir Sie u. a. darüber informiert, dass der Bau der Toilettenanlage am Denkmal ohne die erforderliche Genehmigung der zuständigen Denkmalschutzbehörde erfolgt ist und dass wir eine Toilettenanlage an dieser Stelle für unvereinbar mit dem für die Kernstadt bestehenden Denkmalschutz halten.

Dankenswerterweise haben Sie aufgrund unseres o. a. Schreibens den Vorgang um die Errichtung der Bedürfnisanstalt in der Stadtverordnetenversammlung v. 31.01.2013 thematisiert, sodass die durch den Magistrat getroffene Entscheidung im Parlament diskutiert werden konnte. In den Diskussionsbeiträgen von Rednern aller im Parlament vertretenen Parteien wurde nicht nur der Entscheidungsprozess der zur Errichtung der Toilettenanlage am Denkmal geführt hatte kritisch bewertet, sondern ebenso der gewählte Standort und die Nichtbeachtung gesetzlicher Vorschriften.

Die in den Diskussionsbeiträgen der Stadtverordneten öffentlich gewordene kritische Haltung zu einer Platzwahl, die fern der Öffentlichkeit und ohne die notwendige Sensibilität für das denkmalgeschützte Bauensemble der Weilburger Kernstadt getroffen wurde, bestätigt uns in der Haltung, die Toilettenanlage am jetzigen Standort abzulehnen. Dass diese Ablehnung auch bei Bürgerinnen und Bürgern Weilburgs besteht, erfuhren wir von Anbeginn. Mittlerweile gibt es weitere öffentliche Meinungsäußerungen, z. B. in Leserbriefen des „Weilburger Tageblatts“ (WT), die eine überwiegend ablehnende Haltung zur Toilettenanlage am Standort Denkmal einnehmen. Deutlich wurde die Ablehnung auch in einer Umfrage des WT. Wenn auch nicht repräsentativ, weist diese doch eine deutliche Ablehnung der Toilettenanlage am Denkmal aus („Muss das Pissoir wieder weg?“: Ja: 82,8 %, Nein: 17,2 %, WT. v. 08.02.2013).

Nicht bekannt ist uns die Entscheidung der Denkmalschutzbehörde, die eine Anhörung städtischer Vertreter am 28.02.2013 in Limburg anberaumt hatte. Unabhängig von einer dort getroffenen Entscheidung appellieren wir an Sie als Verein im Namen der großen Mehrheit unserer Mitglieder und auch in Anbetracht der von Bürgerinnen und Bürgern Weilburgs bekundeten Ablehnung des Toilettenbaus am Denkmal sich dafür einzusetzen, dass der Platz am Denkmal vom Toilettenbau befreit wird und, falls weiterhin die Notwendigkeit einer öffentlichen Toilette als absolut notwendig angesehen wird, die Entscheidung für einen anderen Standort getroffen wird, der das denkmalgeschützte Stadtbild nicht stört.

Mit freundlichen Grüßen

Heike Kurzbus-Schick  
Vorstandsvorsitzende



*Berthold Conradi bei der Ausstellungseröffnung.*

*Foto: Nobbe*

Am 22. März wurde im Kleinen Kabinett die Ausstellung

### **„ Nassauische Residenzen“**

Bilder, Aquarelle und Zeichnungen von Berthold Conradi eröffnet.

Im Beisein von vielen Besuchern hob Frau Kurzius-Schick die guten Beziehungen der Bürgerinitiative Alt-Weilburg e.V. zu Herrn Conradi Revue hervor. Sie bedankte sich noch einmal ganz herzlich für die großartige Spende der Bilder. Auch dem Museumspersonal galt der Dank für die professionelle Aufarbeitung der Sammlung und dem Museumsverein der sich an der Anschaffung der Rahmen und Passepartouts beteiligte hat.

**Bitte schon einmal die Termine Vormerken.**

**Tag des Offenen Denkmals am 8. September 2013**

Wir beteiligen uns wieder daran.

**Vereinsausflug vorgesehen ist Samstag 14. September 2013**

Genauere Angaben dazu im nächsten Heft.